

**Protokoll Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde St. Vinzenz**  
**25. Sitzung**

Termin, Ort	23.11.2023, 19.30 –21.15 Uhr, Pfarrzentrum St. Josef
Teilnehmende	Karin Bühler, Gemeindefereferentin Marieluise Gallinat-Schneider, Erika Gerken, Andrea Jung, Fabian Kasel (ab 20.30 Uhr), Walter Kitzinger, Manfred Köstel, Andreas Mattner, Ulrike Mältzer (ab 20.20 Uhr), Claudia Mikolaiczkyk, Claudia Molitor, Nathalie Ockenfuß, Martin Petermann, Elisabeth Rieger, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Roland Sand, Gondulf Schneider, Claudia Schulz, Klemens Weik, Patrick Zorn + 2 Gäste entschuldigt: Holger Dietrich, Manfred Mientus, Frank Roos, Diakon Bernhard Wilhelm
Sitzungsleitung	Gondulf Schneider
Protokollantin	Karin Bühler
Nächste Termine	10.01.2024 PGR-Sitzung, St. Paul
TOP 1	Impuls, Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Sammlung zu TOP 10
TOP 2	Institutionelles Schutzkonzept
TOP 3	Bericht aus PGR-VEG
TOP 4	Bericht aus Stiftungsrat und Stiftungsrat-VEG
TOP 5	Bericht aus den Kindergärten
TOP 6	Bericht aus dem Dekanatsrat
TOP 7	Rückblick Klausurtagung + Mitarbeiterfest
TOP 8	Gemeindeversammlung 2024
TOP 9	Verschiedenes, Termine

1. Begrüßung durch G. Schneider, Impuls durch Pfr. Ritzler.

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig zugestellt, das Gremium ist beschlussfähig. Das Protokoll der letzten Sitzung ist genehmigt, Einsprüche wurden nicht formuliert.

Meldungen zum Punkt Verschiedenes: M. Petermann, S. Staron.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung stellen sich Erzpriester Abdallah Dis und der Vorstand der rum-orthodoxen Kirchengemeinde vor. Diese hat schon länger den Wunsch formuliert, die Kirche St. Josef übernehmen zu wollen, sofern diese durch uns aufgegeben werden sollte. Die Gemeindemitglieder stammen überwiegend aus Antiochien und Syrien und leben heute in Stadt und Landkreis Karlsruhe. Seit 2013 werden in St. Josef Gottesdienste in deutscher und arabischer Sprache gefeiert. Pfr.

Dis berichtet, dass in Mannheim eine frühere katholische Kirche im Rahmen einer Erbpacht übernommen wurde. Dieses Verfahren könnte auch eine Option für St. Josef sein. Seitens der rum-orthodoxen Gemeinde liegt eine Zusage zur Nutzung durch uns vor, sollte das Gebäude in ihre Hände übergehen. Das weitere Vorgehen muss in den Gremien diskutiert werden, auch im Hinblick auf die Veränderungen, die sich 2026 ergeben.

2. Gemeindereferentin M. Gallinat-Schneider berichtet, dass das vom PGR vorgelegte institutionelle Schutzkonzept aktuell der zuständigen Stelle zur Prüfung vorliegt. Sie betont die Notwendigkeit der dauerhaften Bearbeitung dieses Themas und bittet den PGR um Unterstützung bei der Umsetzung, z.B. durch Meldung von Verantwortlichen einzelner Gruppen. Die Kontrolle der Führungszeugnisse soll künftig in Freiburg erfolgen. Aus dem Gremium kommt der Vorschlag nach zwei langfristig terminierten Schulungen pro Jahr.
3. M. Köstel berichtet von der öffentlichen, konstituierenden Sitzung des PGR-VEG, das Protokoll der Sitzung ist allen PGR-Mitgliedern zugegangen. Die neue Pfarrei wird den Namen „Edith Stein“ tragen. Bis September 2024 wird eine sog. Gründungsvereinbarung erstellt. In diesem Dokument soll die Umsetzung der Diözesanstrategie beschrieben werden, aber auch die organisatorischen Rahmenbedingungen, die die pastoralen Grundaufgaben der Pfarrei betreffen. Die lokalen Projektkoordinatoren bieten Online-Sprechstunden sowie am 27.04.2024 eine Zukunftswerkstatt an. Weitere Informationen sind unter <https://www.kath-dekanat-bruchsal.de/kirchenentwicklung-2/> verfügbar. Die nächste Sitzung findet am 28.11.2023 statt.
4. Der Stiftungsrat-VEG hat sich ebenfalls konstituiert; die Sitzung ist nicht öffentlich, das Protokoll daher nur den Stiftungsratsmitgliedern zugegangen. G. Schneider berichtet, dass neue Projekte einzelner SE's, die den Auftragswert von € 15.000 überschreiten, künftig zusätzlich dem SR-VEG zur Entscheidung vorgelegt werden müssen. Ausnahmen bilden Investitionen im Bereich der Kindergärten sowie bereits beschlossene Vorgänge. Für die nächste Sitzung des Gremiums am 30.11. liegen zahlreiche Beschlussvorlagen vor.

Pfr. Ritzler berichtet aus der Stiftungsratsitzung vom 08.11.2023:

- a. Schwarzschniederhof: Nach der Absage einer am Gebäude interessierten Waldschule soll nun ein Makler mit dem Verkauf beauftragt werden. Das Thema wird dem SR-VEG zur Entscheidung vorgelegt.
  - b. St. Paul: Mietverlängerung eines der Räume im Pfarrzentrum an die Fa. Reif Bauunternehmung bis 31.08.2024.
  - c. St. Paul, Parkraumbewirtschaftung: Drei SR-Mitglieder haben Angebote zweier Firmen geprüft. Das Gremium tendiert zu einer Lösung durch Fahrzeugerfassung mit Zugangsregelung für Berechtigte und einer allgemeinen Zugangsregelung bei Gottesdiensten und Veranstaltungen. Bereits beschlossen wurde die Aufstellung eines manuellen Pollers, der die freie Zufahrt zu Kirche und Gemeindezentrum verhindern soll. Sobald weitere Fragen mit den Anbietern geklärt sind, wird ein Beschluss vorbereitet, der auch durch den SR-VEG genehmigt werden muss.
  - d. St. Paul, ehemalige Bücherei: Der Raum wurde inzwischen entrümpelt. Das GT St. Paul hat Überlegungen angestellt, den Raum als Begegnungscafé zu nutzen, z. B. auch bei Trauerfällen.
  - e. Auflösung der Kommunität der Pallotiner zum 28.06.2024: Die Patres Janzer und Heinrich sind bereits auf Wohnungssuche, ebenfalls wird für Pater Dieudonné eine Wohnung gesucht.
  - f. Bedarfsfeststellung der sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Betreuung im Rahmen von 23 bzw. 29 Stunden.
5. C. Schulz berichtet aus den Kindergärten. Eine wachsende Zahl von Kindern hat einen erhöhten Förderbedarf. Noch geht das Personal in den Kindergärten auf unterschiedliche Weise mit diesem Thema um. Ein Termin mit Frau Wenz, Fachberaterin der Caritas für Kindergärten, musste leider entfallen und wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
- Ausweichstandort Kindergarten St. Elisabeth: Die Container auf dem Campusgelände sind gestellt, ein Termin zur Inbetriebnahme steht noch nicht fest. Die Stadt Bruchsal plant, den dreigruppigen Kindergarten auf fünf Gruppen zu vergrößern. Das Personal für eine vierte Gruppe ist bereits vorhanden.

6. Bericht aus dem Dekanatsrat durch P. Zorn: Arnd Schillinger wurde zum Vorstand des Dekanatsrats gewählt. Der Rat hat sich in einer Petition an das Ordinariat gewandt, um eine Ausnahmegenehmigung für Dekan Glocker zu erreichen. Dieser kann sich nicht auf die Stelle des leitenden Pfarrers der Pfarrei neu bewerben. Eine Regelung sieht vor, dass Priester, die am 01.01.2026 länger als acht Jahre in einer Pfarrei tätig ist, sich nicht auf die Leitungsstelle dort bewerben können. Dekan Glocker überschreitet dieses Zeitspanne um einen Monat. Das Ordinariat möchte keinen Präzedenzfall schaffen und hat das Ansinnen daher abgelehnt.  
Das Geldvermögen des Dekanats wird auf die Pfarrei neu übertragen.  
Das Protokoll der Dekanatsratssitzungen geht künftig den PGR-Mitgliedern zur Kenntnis zu.
7. Das Mitarbeiterfest war ein voller Erfolg, das Feedback sehr gut. M. Köstel bittet darum, dass sich **alle** PGR-Mitglieder den langfristig angekündigten Termin freihalten, um geschlossen die Durchführung zu unterstützen.  
Die PGR-Klausur in Speyer wird ebenfalls als gelungene und das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkende Veranstaltung bewertet.
8. Das Gremium beschließt die Durchführung einer Gemeindeversammlung 2024, bevorzugt in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten. Der Vorstand wird hierzu einen Terminvorschlag machen.
9. Termine:  
PGR-Klausur 04. – 06.10. 2024 / sowie zum Abschluss der Wahlperiode 07. – 08.11.2025  
Verschiedenes:
  - a. M. Petermann berichtet von einem Konzertbesuch der Reihe „Church in colors“. Die Veranstaltungsreihe findet in besonders beleuchteten Kirchenräumen statt und ist in Rheinland-Pfalz sehr erfolgreich auf Tournee. Weitere Veranstaltungsorte in Baden-Württemberg werden gesucht, evtl. käme St. Paul in Betracht. Die PGR-Mitglieder sind gebeten, sich unter <https://church-in-colors.chayns.site/> zu informieren. Das Thema soll zu einem späteren Zeitpunkt nochmals aufgegriffen werden.

- b. S. Staron berichtet von einer geplanten Aktion im Rahmen des Adventsmarktes, der vom 06. – 11.12. im Ehrenhof des Schlosses stattfinden wird. Unter dem Motto „Trage Dein Licht zur Krippe“ werden in der Hofkirche traditionelle und neuen Krippenfiguren bei entsprechender Beleuchtung aufgestellt. Für die Betreuung werden Freiwillige gesucht, eine entsprechende Mail mit der Möglichkeit sich einzutragen, ging an die Mitarbeitenden der SE.
- c. Für die Stelle eines Jugendreferenten / einer Jugendreferentin liegen leider noch keine Bewerbungen vor. Die Stelle wurde erneut in einer überregionalen Zeitschrift ausgeschrieben.
- d. Sternsinger: Durch Flyer und Mails an diverse Gruppen wird zur Teilnahme aufgerufen, ein Vortreffen findet am 09.12.23 statt.

Bruchsal, 26.11.2023

Für das Protokoll

gez.

Karin Bühler

Protokollantin

gez.

G. Schneider

Vorsitzender